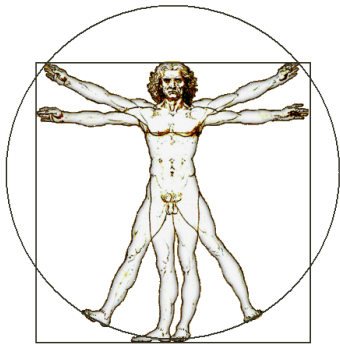


Übersicht



Das Regional-Altenwohnheim und das Marienheim Schwaz veranstalten gemeinsam mit dem Gesundheits- und Sozialsprengel Schwaz und Umgebung bereits zum 6. Mal eine Serie von Vorträgen.

aktiv gesund leben - das ist der Schwerpunkt dieser Veranstaltungen - von Hausmitteln aus der Natur und deren richtiges bzw. gezieltes Einsetzen, Schlafproblemen bis hin zu gender medizin und Online Gesundheit.



REGIONAL-ALTENWOHNHEIM SCHWAZ

Knappenanger 26
6130 Schwaz

Telefon: 05242/6901
E-Mail: info@rawh.at
www.rawh.at

MARIENHEIM SCHWAZ *Verbunden sein im Leben*

Archengasse 5
6130 Schwaz

Telefon: 05242/66567
www.marienheim-schwaz.at

SPRENGEL SCHWAZ



Profis mit Herz

Falkensteinstrasse 28
6130 Schwaz

Telefon: 05242/21121
Fax: 05242/21121-10
E-Mail: info@sprengel-schwaz.at
www.sprengel-schwaz.at

Veranstaltungsreihe

lebensWert

aktiv
gesund
leben

Eine Initiative des
Regional-Altenwohnheims,
des Marienheims
und des Gesundheits- und
Sozialsprengels Schwaz
und Umgebung

„Wieso die Müdigkeit als Schmerz der Leber bezeichnet wird und die Leber die Mutter der Galle ist“

Die Leber ist Kraftwerk und Chemielabor, sie produziert, speichert und entgiftet. Ein Ungleichgewicht in diesem Labor kann Auswirkungen auf die Hormone, Cholesterinbildung und auf vieles mehr haben. Bei diesem Vortrag möchte die Referentin zeigen, wie man mit Hilfe aus der Natur seine Leber bei der täglichen Arbeit unterstützen kann.

Referentin:

Edith Burmester

*Pflegedienstleiterin im Marienheim Schwaz,
Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester
mit komplementärer Pflege, Phytopraktikerin*

Dienstag 15.11.2016, 19:30 Uhr

Marienheim Schwaz, Dachboden

„Wer besser schläft hat mehr vom Leben“

Eine gestörte Nachtruhe engt die Lebensqualität ein und schwächt die Abwehr. Um körperlich, geistig und seelisch gesund zu sein gilt es, die Gründe für Schlafstörungen zu kennen und zu behandeln.

Referent:

FA Dr. Christoph Puelacher

Lungenfacharzt und Schlafexperte

Dienstag, 24.01.2017, 19:30 Uhr

Regional-Altenwohnheim Schwaz

„gender medizin“ - was bringt das für Frau und Mann?

Frau Prof. Dr. Hochleitner, Fachärztin für Innere Medizin und Professorin für gender medizin auf der Medizinischen Universität Innsbruck, leitet die Koordinationsstelle für Gleichstellung, Frauenförderung und Geschlechterforschung in Innsbruck. Die Mitarbeit in zahlreichen Studien zum Thema gender medizin zeigt ihr großes Engagement zu diesem Thema.

Referentin:

Univ.-Prof. Dr. Margarethe Hochleitner

*Fachärztin für Innere Medizin und Professorin für
gender medizin*

Dienstag, 07.02.2017, 19:30 Uhr

SZentrum Schwaz, Knappensaal

„JA zum Leben trotz Demenz“

Helga Rohra, selbst von der Diagnose Demenz betroffen, wird ihr neues Buch „JA zum Leben trotz Demenz“ vorstellen.

Vortragsabend mit Frage- und Diskussionsmöglichkeit.

Referentin:

Helga Rohra

Vize-Präs. DAI (Internat. Allianz der MmDemenz)

Botschafterin D. Für Int. Engagement

Mittwoch, 22.02.2017, 19:00 Uhr

Regional-Altenwohnheim Schwaz

„Online Gesundheit“

Patienten von heute konsultieren zuerst einmal das Internet. Was ist sinnvoll und was qualitativ fragwürdig? Welche Quellen sind zuverlässig? Vor- und Nachteile von Eigendiagnosen.

Referentin:

Univ.-Ass. Dr. Petra Missomelius

Medienwissenschaftlerin und Medienpädagogin

Dienstag 21.03.2017, 19:30 Uhr

SZentrum Schwaz, Knappensaal

„Die Geheimnisse der Zelle“

Die Schwerpunkte von Prof. Huber liegen in der molekularen und zellbiologischen Krebsforschung. Neben zahlreichen Projekten, die er als wissenschaftlicher Forscher leitet, hat er gemeinsam mit Prof. Bonn das ADSI in Innsbruck gegründet, welches insbesondere Pflanzenextrakte auf ihre Medikamentenwirkung durchforstet.

Referent:

Prof. Dr. med.univ. Lukas A. Huber

Zellbiologe

Dienstag 25.04.2017, 19:30 Uhr

SZentrum Schwaz, Knappensaal

Mit freundlicher Unterstützung:

***Dr. Walter Waizer
Stiftung***